

Irma Hildebrandt

In der Fremde zu Hause?

Begegnungen mit Emigranten und
Flüchtlingen in der Schweiz

Herderbücherei

Inhalt

<i>Vorbemerkung.</i>	7
Dem Zugriff entronnen -	
Emigranten aus dem Dritten Reich.	9
Heimat in der jüdischen Gemeinde.	9
Wie kann man Auschwitz überleben?.	16
Olga Rothschild - Emigrantin im eigenen Land.	20
Der Komponist Will Eisenmann.	25
Offenes Haus bei Otto Karrer.	29
Gespräche mit Alfons Rosenberg.	33
Zürich - Emigranten auf Schritt und Tritt.	36
Damals am Zürcher Schauspielhaus.	43
Peter Lotar-auf vielen Bühnen zu Hause.	47
Hilfe für Kinder.	53
Nach dem Tauwetter - Aus dem Ostblock ins Exil	59
Ungarnflüchtlinge 25 Jahre nach der Revolution	59
Ein Brückenbauer.	62
Ein Journalist kämpft gegen Vorurteile.	66
Trügerischer Prager Frühling	68
Einziges Fluchtgepäck: Familie.	72
Atelierbesuch bei Pavel Krbalek.	76
Fabrikarbeit	79
„Mein Vater wäre zufrieden mit mir...“.	86
Ein sowjetischer Oberst.	90
Die ganz Fremden - Flüchtlinge aus Asien.	96
Exotik auf dem Dorfplatz.	96
Gebetsfahnen über der Haustür.	97

Ein tibetisches Kloster im Tösstal103
Die „boat-people“ schlafen bei Licht106
Vietnamesische Fischer in Wolhusen.112
Eine Kambodschanerfamilie.116
Heng emanzipiert sich.120
Exil in der Schweiz - ein Fazit.	124